

Einfach mal „Danke“ sagen

Sommerfest beim THW und 75 Jahre THW

LANGENHAGEN. Einfach mal „Danke“ sagen – das war die Idee von Tobias Großheide, Ortsbeauftragter des THW Hannover/Langenhagen. Er lud die Angehörigen der Helferinnen und Helfer zum Sommerfest in die Liegenschaft des THW ein. Schließlich sind es die Angehörigen, die die Einsätze maßgeblich mittragen, indem sie die teilweise mehrtägigen Abwesenheiten ermöglichen.

Ein Beispiel hierfür ist das letzte Hochwasser in Niedersachsen 2023/2024, das das Technische Hilfswerk sogar über die Weihnachtsfeiertage und Silvester beschäftigte. Für diesen Einsatz

überbrachte der Landtagsabgeordnete Tim Wook den Dank der Landesregierung. Er überreichte den Einsatzkräften die Hochwasser-Ehrendnadel 2023 des Landes Niedersachsen. Knapp 100 Einsatzkräfte des Ortsverbandes waren in dieser Zeit im Einsatz.

Auf den 75. Geburtstag des THW, das am 22. August 1950 gegründet wurde, haben die Gäste selbstverständlich auch angestoßen.

Das Technische Hilfswerk (THW) wurde am 22. August 1950 gegründet. An diesem Tag vereinbarten der damalige Bundesinnenminister Gustav Heinemann und Otto Lummitzsch die

Aufstellung eines zivilen Ordnungsdienstes. Der 22. August 1950 markiert somit den Beginn der mittlerweile 75-jährigen Geschichte des THW. Otto Lummitzsch war der Gründer und erste Direktor des THW. Während seiner Amtszeit wurde das THW durch den Errichtungserlass des Bundesinnenministeriums im Jahr 1953 zu einer Bundesanstalt.

In seiner 75-jährigen Geschichte entwickelte das THW seine Kompetenzen in vielen technischen Bereichen stetig zu einem universell einsetzbaren technisch-logistischen „Baukasten“ weiter. THW-Präsidentin Sabine Lackner resümiert anlässlich des

75. THW-Geburtstags: „Besondere Problemlösungen bei außergewöhnlichen Einsatzlagen im In- und Ausland sind unsere Spezialität. Dafür verfügt das modular aufgebaute THW über vielfältige Technik und engagierte Fachleute in ganz Deutschland. Immer wieder hat sich die Bundesanstalt THW an die gesellschaftlichen und politischen Entwicklungen angepasst, verkraftete das Ende des Wehrersatzdienstes und schuf Plätze für den Bundesfreiwilligendienst. Heute hat das THW mit rund 88.000 Menschen so viele ehrenamtliche Einsatzkräfte, wie nie zuvor in seiner Geschichte.“



Das THW Hannover/Langenhagen hatte zum Sommerfest eingeladen.

Foto: Pierre Graser

Spannung, Spaß und Spiel

LANGENHAGEN. Jetzt richtet die Tennisgemeinschaft Rot-Gelb Langenhagen ihr jährliches Doppeltturnier in den Konkurrenzen Herren, Damen und Mixed aus. Insgesamt 34 Teilnehmerinnen und Teilnehmer gingen an den Start und sorgten für ein rundum gelungenes Event.

Bei schönem Spätsommerwetter standen neben spannenden Ballwechseln vor allem auch der Spaß am Tennissport und das gemeinsame Miteinander im Vordergrund. Zahlreiche Mitglieder und Gäste nutzten die Gelegenheit, nicht nur sportlich aktiv zu sein, sondern auch beim gemeinsamen Grillen ins Gespräch zu kommen. In der Herren-Konkurrenz belegten Sven Leymann und Niklas Reyer einen starken dritten Platz. Das Finale bot den Zuschauern spannendes Tennis: Martin Stebel und Michael Giestel kämpften sich bis ins Endspiel, mussten sich dort aber knapp geschlagen geben. Den Sieg sicherten sich Andreas Höhn und Hauke Tießen, die damit den Titel holten. Auch bei den Damen und im Mixed-Bereich gab es spannende Begegnungen. Frank-Oli-



Bei Damen und Mixed: von links: Frank-Oliver Schulz (von links), Gabriela Wagner, Leah Könnecke und Anja Thiemann.

Foto: privat

ver Schulz und seine Partnerin Gabriela Wagner erreichten das Finale, mussten sich dort jedoch den späteren Siegerinnen Anja Thiemann und Leah Könnecke geschlagen geben.

Am Ende des Tages standen nicht nur die sportlichen Leistungen im Mittelpunkt, sondern auch das gelebte Vereinsleben.



Herren-Konkurrenz: Sven Leymann (von links), Niklas Reyer, Andreas Höhn, Hauke Tießen, Michael Giestel und Martin Stebel.

Foto: privat

ANZEIGE

Thema Inkontinenz: Wenn die Slipeinlage zum täglichen Begleiter wird



Niemand spricht gerne darüber – und doch leidet ein Viertel aller Frauen an einer leichten Form von Inkontinenz. Eine vielversprechende Entwicklung aus Österreich schenkt Betroffenen Hoffnung.

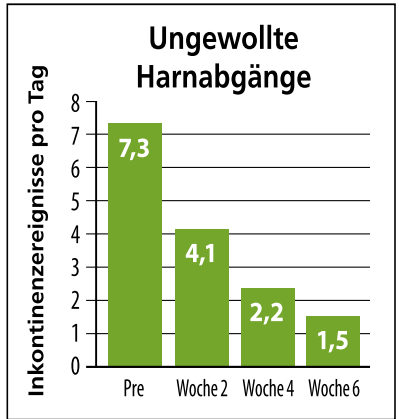
Selbst in jüngeren Jahren sind viele Frauen von leichter Inkontinenz betroffen. Die

Ursache ist meist ein geschwächter Beckenboden, durch Schwangerschaften, Geburten oder die hormonelle Umstellung im Wechsel. Beim Gedanken, darüber zu sprechen, fühlen sich viele unwohl und thematisieren es weder bei ihrem Partner noch beim Arzt. Das ist vor allem deshalb schade, weil viele aus diesem

Grund gar nicht erst von einem natürlichen Lösungsansatz erfahren.

Wissenschaftlich bestätigt: Kürbis verschafft Besserung Wissenschaftler haben herausgefunden, dass es eine sehr einfache und rein pflanzliche Möglichkeit bei leichter Inkontinenz gibt: und zwar

den Kürbis, der schon seit jeher in der Pflanzenheilkunde zur Stärkung der Blasenmuskulatur verwendet wird. Jetzt untermauern wissenschaftliche Untersuchungen, dass sich schon nach wenigen Wochen ein positiver Effekt zeigt: Die Zahl der unfreiwilligen Harnabgänge bei Frauen verringerte sich damit von 7,3 auf 1,5 pro Tag.*



*Sogabe H. et al., Jpn J Med Pharm Sci 2001; 46: 727–737

Diese Erkenntnis haben erfahrene Pharmazeuten genutzt und ein hochwertiges pflanzliches Präparat entwickelt: Kürbis für die Frau von Dr. Böhm® mit einem besonders hochdosierten Kürbiskern-Extrakt (400 mg). Apotheker wie auch Anwenderinnen haben bereits sehr gute Erfahrungen damit gemacht. Idealerweise werden die Kürbis-Tabletten über einen längeren Zeitraum

(mindestens drei Monate) eingenommen und mit Beckenbodenübungen kombiniert. Gut zu wissen: Auch bei häufigem nächtlichem Harndrang können die Tabletten dazu beitragen, wieder gut durchzuschlafen.

Wichtig: Bestehen Sie auf das Original! Sollte Dr. Böhm® Kürbis für die Frau in Ihrer Apotheke nicht vorrätig sein, bestellt es Ihr Apotheker gerne für Sie.

APOTHEKEN-TIPP

Nahrungsergänzungsmittel

- ✓ Stärkt die Blasenmuskulatur
- ✓ Rein pflanzlich
- ✓ Kurmäßige Einnahme empfohlen

Für Ihre Apotheke:
Dr. Böhm® Kürbis für die Frau
60 Stk.; PZN: 15390969